



CÄCILIENCHOR

SEIT 1818 – FRANKFURT AM MAIN



»Wenn sie's nicht singen,
gläuben sie's nicht«

Martin Luthers Choräle

*Ein Konzert zum Gedenken an
500 Jahre Reformation*

Sonntag 14. Mai, 18 Uhr

Heiliggeistkirche (Dominikanerkloster), Frankfurt

Peter Reinl, Prior des Augustinerklosters Würzburg, Sprecher
Choralschola des Frankfurter Doms
Neue Hofcapelle Frankfurt
Cäcilienchor Frankfurt

Leitung: Christian Kabitz

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Konzert
am Sonntag, den 14. Mai 2017, in der
Heiliggeistkirche (Dominikanerkloster), Frankfurt.

Vor 500 Jahren, am 31. Oktober 1517, begann die Reformation
in Deutschland mit dem Thesenanschlag Luthers an der
Schlosskirche zu Wittenberg. Auch wenn die genauen Umstände
nicht ganz klar sind – sicher ist, dass die Reformation, die
danach ganz Deutschland und Teile Europas erfasste, auch eine
grundlegend neue Sicht auf die Musik der Kirche und in
der Kirche ermöglichte.

Durch die Eindeutschung alter gregorianischer Hymnen und
durch die Komposition und Neudichtung unzähliger Lieder hat
Martin Luther die Gedanken seiner Reformation hör- und
erfahrbar gemacht. Diese Choräle sind die Quelle, aus der die
Kirchenmusik des 16. Jahrhunderts schöpft. Sie gehören zum
Schatz der ökumenischen Kirchenlieder und stehen über jedem
konfessionellen Zwist. In vielfältigster Weise, ob als einstimmiger
Hymnus, als vierstimmiger Choral oder als mehrstimmige
Motette, wird Luthers Vermächtnis erklingen. Zusammen mit
Texten und Instrumentalmusik seiner Zeit entsteht so ein
Bilderbogen mitteldeutscher Renaissance.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Karten für € 34,- / 26,- / 20,- / 16,-
bei Martina Stiebing
Telefon: 06081 – 43 654
E-Mail: karten@caecilienchor.de
Internet: www.caecilienchor.de
oder bei Frankfurt Ticket
Telefon: 069 - 1340 400
Ermäßigte Karten für Schüler und
Studenten an der Abendkasse



CÄCILIENCHOR

SEIT 1818 – FRANKFURT AM MAIN

Mitglied im Verband deutscher Konzertchöre
Gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main